

Elternbrief

I. Halbjahr 24/25

Liebe Eltern, liebe Großeltern, große Geschwister oder andere liebe Angehörige!

etwas verspätet möchte ich Ihnen gern etwas über das Schulleben am MDG aus Sicht der Schulsozialarbeit berichtet. Über Feedback, Lob und Kritik, sowie Ideen freue ich mich.

THEMENABENDE FÜR ELTERN

Wie im letzten Schuljahr, soll es auch in diesem Schuljahr Themenabende für Eltern geben. Am 6. März 2025 fand ein gut besuchter Themenabend zum Thema "Mentale Gesundheit von Schüler*innen fördern" statt. Ein weiterer Elternabend zum Thema "Gesunde Mediennutzung" ist vorgesehen, der Termin wird dann rechtzeitig verkündet.

Die Themenabende sollen Sie als Elternschaft mit Ihren Themen adressieren und gleichzeitig einen Austausch der Perspektiven auf unsere Jugendliche fördern. Wir sind sehr interessiert daran, wie Sie Ihre Kinder erleben und welche Herausforderungen Sie momentan meistern.

Sie erhalten aktuelle Informationen immer auf der Schulhomepage.

KOOPERATION MIT KOPFSACHEN E.V. - MENTALE GESUNDHEIT MACHT SCHULE

www.kopfsachen.org

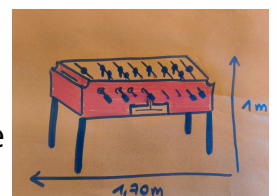
Seit dem SJ 2022/23 kooperieren wir mit dem Verein kopfsachen e.V. Im letzten und in diesem Schuljahr konnten wir Workshoptage für den 9. Jahrgang realisieren. Die Workshops sollen präventiv Aufklärung leisten und darüber informieren, was mentale Gesundheit ist und den Umgang mit negativen Gedanken schulen. Wichtiger Bestandteil des Projekttag ist auch, dass die Jugendlichen ihre Ressourcen kennenlernen und über Anlaufstellen für Nothilfe in Krisensituationen informiert werden.

In diesem Schuljahr wurden die Workshops, der Elternabend und eine entsprechende Fortbildung für Lehrkräfte von der Techniker Krankenkasse zu einem Großteil gefördert.

Die Jugendlichen bewerteten den Workshop sehr positiv.

BETEILIGUNGSPROJEKT SCHÜLER*INNEN-HAUSHALT

Auch in 2024 habe ich mit einer Gruppe von Jugendlichen den Schüler*innen-Haushalt organisiert und das Budget von 2000 Euro ausgeschrieben. Alle Jugendlichen des MDG konnten Ideen einreichen und im Oktober konnten die Jugendlichen die beste Idee in einer Wahlveranstaltung wählen. Gewonnen haben neue Sitzbänke mit Bepflanzungsmöglichkeiten und ein Tischkicker für den Schulhof, die noch vor den Osterferien aufgestellt werden sollen. Ich freue mich darüber, dass die Schulkonferenz über eine Weiterführung des Projektes aus Schulmitteln einstimmig beschlossen hat.



AKTIVE PAUSE UND NEUE HANDYREGELUNG

Eines der großen Themen und Veränderungen ist die neue Handyregelung. In der GSV wurde die Handyregelung von Beginn an besprochen, von Herrn Witt den Jugendlichen vorgestellt und letztendlich haben auch die Jugendlichen mit einer knappen Mehrheit der neuen Regelung zugestimmt. Bei einer Schüler*innen-Sitzung Anfang März gab es einen ersten Austausch. Trotz einiger Kritik und Nachsteuerungsbedarf, sehen auch die Jugendlichen den positiven Effekt. Es wird mehr gespielt, mehr miteinander geredet und die Aktive Pause genutzt.

In meiner Spielepause am Dienstag ist der Raum immer rappellvoll und es wird lebendig analog gezockt.

Studentag zum Thema Demokratiefeindlichkeit und SoR-AG

Am 10.2. war nach den Winterferien für die Jugendlichen noch ein Tag schulfrei während sich das Kollegium am MDG mit dem Thema Demokratiefeindlichkeit im Schulalltag beschäftigt hat. Initiativen wie die Mobile Beratung gegen Rechts und die Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus haben uns in Workshops geschult und uns als Schule informiert, wie wir mit bspw. verfassungsfeindlichen Symboliken oder Stickern umgehen können und wo wir Vorfälle melden sollten.

Frau Vurande, Frau Steinert und ich haben uns zusammen überlegt, dass auch die SoR-AG wieder aktiver werden soll. Dazu laden wir nun im Rahmen der "Bewegten Pause" zum **Café Courage** am Dienstag in der ersten Hofpause in Raum D.009 ein. In dieser "solidarischen Pause" kann über Diskriminierung und Zivilcourage gesprochen werden und sollen auch Aktionen mit den Jugendlichen geplant werden, die signalisieren, dass wir als Schule Demokratiefeindlichkeit und Menschenverachtung nicht dulden.

SV-ARBEIT UND SV-FAHRT

In diesem Schuljahr wurde Carlos Lietz zum Schulsprecher und Emma Frank zu seiner Stellvertreterin gewählt. Die beiden sind in der 11. Klasse. Jonathan und Linus Stühmeyer, sowie Paul Gottschalk ergänzen das Team als erweiterter Vorstand.

Die SV--Fahrt war ein voller Erfolg und die 35 Jugendlichen sind eine tolle und produktive Gruppe geworden, die sich voller Engagement an die Verbesserung unserer Schule macht.

Lesen Sie dazu gern den Artikel auf der Homepage:

<https://max-delbrueck-gymnasium.de/2025/01/27/bericht-ueber-die-sv-fahrt-2025/>

Ich bedanke mich für das Lesen,
die Zusammenarbeit und auch
ihr Vertrauen.

Mit allerbesten Grüßen,
Lisa Munk

Schulsozialarbeit:

Raum D 0.10
Fon: 0151.40634008
Mail:
munk@max-delbrueck-
gymnasium.de

Schulpsychologie:

Frau Leroy
stephanie.leroy@senbjf.berlin.de

Von den Jugendlichen
gewählte
Vertrauenslehrkräfte:

Frau Vurande
Herr Witt
Herr Grogorenz

Mini-Bibliothek

IN DER SCHULSOZIALARBEIT D.010

Die Jugendlichen des MDG wünschen sich immer wieder eine Schulbibliothek.

Solange die Sanierung nicht abgeschlossen ist, werden wir keine Räume erübrigen können. Um dem Bedürfnis dennoch nachzukommen, gibt es nun eine Mini-Bibliothek im Büro der Schulsozialarbeit. Jugendliche können stöbern und sich Bücher leihen.

Das Regal und ein kleines Bücherbudget wurde vom Förderverein gezahlt. Danke dafür! Es gibt nun schon einige Bücher. Romane, Sachbücher und Comics.

Sollten Sie lesenswerte Bücher aussortieren, freue ich mich über Spenden.

Schreiben Sie mich gern an,



Lisa Munk
Schulsozialarbeit

Raum D 0.10
Fon: 0151.40634008
Mail:
munk@max-delbrueck-
gymnasium.de